

An das Tit. Comite für die Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **20 (1872)**

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An das Cit. Comité für die Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern.

Tit.!

Indem wir uns die Ehre geben, Ihnen anmit die eilfte, das Jahr 1872 umfassende Jahresrechnung vorzulegen, begleiten wir dieselbe wie gewohnt mit einer summarischen Darstellung der Ergebnisse des **Betriebes**.

Mit Bezug auf das Tarifwesen bemerken wir, daß die im Berichtsjahre stattgefundene Revision der directen Personentarife zwischen der Nordostbahn und Berlin, sowie einzelnen Hauptstationen der sächsischen Staatsbahn, und ferner die Revision der directen Güterverkehre der Nordostbahn mit der badischen und der bayerischen Staatsbahn sowie mit der österreichischen Kaiserin Elisabethbahn und der österreichischen Staatsbahn sich jeweilen auch auf die Hauptstationen der Zürich-Zug-Luzerner Bahn erstreckt hat.

In Verbindung mit dem Directorium der schweizerischen Centralbahn haben wir im Berichtsjahre mit der Vereinigten Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Luzern einen Vertrag über die Reorganisation des Gütertransportes von Luzern nach den Uferorten des Vierwaldstättersee's abgeschlossen.

Hinsichtlich der Zahl der Bahnzüge ist zu bemerken, daß vom 1. Januar bis 31. Mai, sowie vom 1. November bis 31. December täglich 4, vom 1. Juni bis 31. October täglich 6 Züge mit Personenbeförderung in jeder Richtung ausgeführt wurden. Außerdem cursirte vom 1. November an ein täglicher Güterzug ohne Personenbeförderung.

Je einer dieser Bahnzüge ist wie im vorigen Jahr von der Nordostbahngesellschaft ohne Beanspruchung der vertragsgemäßen Entschädigung ausgeführt worden, während für die weitem über die concessionsgemäß auf dieser Linie vorgeschriebene Anzahl hinaus unterhaltenen Bahnzüge die vertraglich zugesicherte Entschädigung zur Verrechnung gelangte.

Die Zahl der von sämtlichen fahrplanmäßigen und außergewöhnlichen Zügen im Laufe des Berichtsjahres zurückgelegten Kilometer beträgt 246,997, woraus sich gegenüber dem Vorjahre (232,141 Kilometer) eine Vermehrung von 14,856 Kilometern ergibt.

Es fallen auf:

	1871	1872
	Kilometer	Kilometer
1. Schnell- und Personenzüge	182,693	194,551
2. gemischte Züge	48,472	40,504
3. Güterzüge ohne Personenbeförderung und Extrazüge	976	11,942
zusammen	232,141	246,997

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

1. Einnahmen.

1871				1872			Mehreinnahme Mindereinnahme gegenüber 1871			
Fr.	Gts.	Procente		Fr.	Gts.	Procente	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
576,578	21	55.25	A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	685,466	71	56.64	108,888	50	—	—
32,940	23	3.15	1. Personentransport	40,651	92	3.36	7,711	69	—	—
12,062	42	1.16	2. Gepäcktransport	11,159	47	0.92	—	—	902	95
375,478	57	35.98	3. Viehtransport	423,649	39	35.00	48,170	82	—	—
46,574	45	4.46	4. Gütertransport	49,329	07	4.08	2,754	62	—	—
			B. Mittelbare Betriebseinnahmen:							
1,043,633	88	100	 Totaleinnahmen	1,210,256	56	100				

Die Gesamtjahreseinnahme übersteigt diejenige aller Vorjahre. Im Personenverkehr ist die sehr erhebliche Mehreinnahme zum größten Theil der gesteigerten Personenfrequenz während des eidgenössischen Schützenfestes in Zürich zuzuschreiben. Im Güterverkehr ist die Mehreinnahme gegenüber dem Vorjahre ebenfalls beträchtlich und hat ihre Ursache nicht sowohl in außergewöhnlichen Transportmengen einzelner Waarengattungen, als vielmehr in einer stetigen Zunahme des Verkehrs im Allgemeinen.

Die auf den „Mittelbaren Betriebseinnahmen“ sich erzielende Vermehrung von Fr. 2,754. 62 rührt hauptsächlich von dem Zinsertrag der höhern monatlichen Betriebsüberschüsse her.

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

				Transportquantitäten				Einnahmen					
				1871		1872		1871			1872		
				Personen	Pro- cente	Personen	Pro- cente	Fr.	Gts.	Pro- cente	Fr.	Gts.	Pro- cente
I. Personentransport.													
Zur gewöhnlichen Fahrtage:													
Einfache Fahrt		I. Classe		5,247	1.27	7,206	1.46	31,365. 30	5.44		43,734. 55	6.38	
" "		II. "		49,495	12.01	53,875	10.93	177,877. 69	30.85		202,184. 70	29.50	
" "		III. "		112,936	27.40	132,756	26.94	156,101. 73	27.07		183,455. 34	26.76	
Zu ermäßigten Fahrtagen:													
Mit Güterzügen		II. "		2,552	0.62	2,355	0.48	6,289. 40	1.09		5,903. 10	0.86	
" "		III. "		29,343	7.12	23,059	4.68	24,969. 25	4.33		20,876. 15	3.05	
Sin- und Rückfahrt		I. "		616	0.15	778	0.16	1,914. 90	0.33		2,255. 70	0.33	
" "		II. "		18,372	4.46	22,974	4.66	26,304. 15	4.56		34,824. 08	5.08	
" "		III. "		120,534	29.25	178,902	36.30	78,886. 25	13.68		120,927. 14	17.64	
Abonnementsbillete		II. "		10,910	2.65	10,950	2.22	4,470. 39	0.78		5,284. 09	0.77	
" "		III. "		16,950	4.11	24,770	5.03	3,371. 42	0.59		4,461. 05	0.65	
Militär- und Polizeitransporte		III. "		10,331	2.51	4,096	0.83	9,258. 77	1.61		2,401. 40	0.35	
Pilger		III. "		206	0.05	286	0.06	314. 42	0.05		340. 65	0.05	
Gesellschafts-, Schul- u. Luftfahrten		I. "		253	0.06	413	0.08	1,075. 95	0.19		1,882. 80	0.27	
" "		II. "		9,136	2.21	10,820	2.20	23,312. —	4.04		28,577. 13	4.17	
" "		III. "		25,236	6.13	19,639	3.97	31,066. 59	5.39		28,358. 83	4.14	
Total				412,117	100	492,879	100	576,578. 21	100		685,466. 71	100	
Recapitulation nach Classen:													
I. Classe				6,116	1.48	8,397	1.70	34,356. 15	5.96		47,873. 05	6.98	
II. "				90,465	21.95	100,974	20.49	238,253. 63	41.32		276,773. 10	40.38	
III. "				315,536	76.57	383,508	77.81	303,968. 43	52.72		360,820. 56	52.64	
Total				412,117	100	492,879	100	576,578. 21	100		685,466. 71	100	
II. Gepäcctransport				Gentner		Gentner							
				27,802		33,361		32,940. 23			40,651. 92		
III. Viehtransport.				Stück		Stück							
Classe I				453	3.09	208	1.33	12,062. 42			11,159. 47		
" II				2,101	14.34	1,995	12.74						
" III				3,385	23.11	3,033	19.38						
" IV				8,710	59.46	10,419	66.55						
Total				14,649	100	15,655	100	12,062. 42			11,159. 47		
IV. Gütertransport.				Gentner		Gentner							
Eilgut				78,246	5.88	78,403	4.79	51,746. 12	13.78		51,882. 11	12.25	
Normalclasse I				94,974	7.14	70,732	4.33	43,873. 04	11.69		33,513. 53	7.91	
" II				409,966	30.80	396,415	24.25	134,208. 56	35.74		132,615. 53	31.30	
Wagenladungsclasse A						104,932	6.42				26,475. 80	6.25	
" B						196,715	12.03				46,982. 58	11.09	
" C				273,087	20.51	161,221	9.86	65,021. 21	17.32		32,739. 59	7.73	
" D				171,710	12.90	258,196	15.79	27,452. 86	7.31		36,881. 17	8.70	
" E				303,034	22.77	368,376	22.53	37,328. 89	9.94		44,433. —	10.49	
Localspesen (Waag-, Lab-, Lager-, Zu- u. Abfuhrgebühren, Nachnahme-Provision etc.)								15,847. 89	4.22		18,126. 08	4.28	
Total				1,331,017	100	1,634,990	100	375,478. 57	100		423,649. 39	100	
V. Mittelbare Betriebseinnahmen								46,574. 45			49,329. 07		
Gesamt-Total der Einnahmen								1,043,633. 88			1,210,256. 56		

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge : 64 (Tarif-) Kilometer.						1871	1872
Personentransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	9,009.03	10,710.42
" " Reisenden	.	.	.	.	"	1.40	1.39
" " " und Kilometer	.	.	.	.	Centimes	4.82	4.86
Jeder Reisende hat befahren in I. Classe	.	.	.	.	Kilometer	56.69	56.66
" " " " II. "	.	.	.	.	"	41.99	43.96
" " " " III. "	.	.	.	.	"	24.83	23.94
" " " " im Durchschnitt aller Classen	.	.	.	.	"	29.02	28.60
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen in I. Classe	.	.	.	.	Reisende	5,417	7,434
" " " " " II. "	.	.	.	.	"	59,354	69,352
" " " " " III. "	.	.	.	.	"	122,102	143,471
" " " " " im Total	.	.	.	.	"	186,873	220,257
" jeden Kilometer kommen	.	.	.	.	"	6,439	7,701
" " Personenwagenachsen-Kilometer kommen	.	.	.	.	"	4.50	5.09
Gepäcktransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	514.69	635.18
" " Centner	.	.	.	.	"	1.18	1.22
" " Centner-Kilometer	.	.	.	.	Centimes	2.59	2.58
" " Tonnen-Kilometer	.	.	.	.	"	51.80	51.60
" " Reisenden	.	.	.	.	"	7.99	8.25
Jeder Centner hat befahren	.	.	.	.	Kilometer	45.64	47.18
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen	.	.	.	.	Centner	19,824	24,594
" jeden Kilometer kommen	.	.	.	.	"	434	521
" " Reisenden	.	.	.	.	Pfund	6.75	6.77
Viehtransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	188.48	174.37
" " Stück	.	.	.	.	"	0.82	0.71
Gütertransport.							
Einnahmebetreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	5,866.85	6,619.52
" " Centner	.	.	.	.	Centimes	28.21	25.91
" " Centner-Kilometer	.	.	.	.	"	0.65	0.59
" " Tonnen-Kilometer	.	.	.	.	"	13.00	11.80
Jeder Centner hat befahren	.	.	.	.	Kilometer	43.53	44.17
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen	.	.	.	.	Centner	905,308	1,128,295
" jeden Kilometer kommen	.	.	.	.	"	20,797	25,547
" " Güterwagenachsen-Kilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	.	.	.	.	"	25.12	22.80
Mittelbare Betriebseinnahmen.							
Betreffniß per Kilometer	.	.	.	.	Franken	727.73	770.77
Totaleinnahme per Kilometer	.	.	.	.	"	16,306.78	18,910.26

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten												
	Personen	Gepäck		Vieh	Güter								
		Zahl	Centner		Stück	Eilgut	Classe I	Classe II	Classe A	Classe B	Classe C	Classe D	Classe E
				Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner	Centner
Januar . .	25,708	1,088	1,548	6,385	5,166	27,036	11,621	13,551	8,366	9,773	13,933	95,831	
Februar . .	25,656	1,197	1,571	5,127	5,933	28,274	6,141	14,872	7,365	10,900	23,867	102,479	
März . .	26,525	1,348	1,175	6,097	6,819	31,958	7,009	13,266	6,346	16,051	28,316	115,862	
April . .	30,050	1,573	831	7,754	6,086	31,522	6,274	13,612	9,643	20,067	35,217	130,175	
Mai . .	41,029	1,974	1,815	5,812	6,785	29,081	7,184	11,735	9,177	16,779	35,410	121,963	
Juni . .	43,470	2,928	1,130	6,094	4,796	31,810	6,881	17,349	13,787	14,364	35,518	130,599	
Juli . .	87,971	6,097	1,003	7,669	5,186	28,147	9,096	14,511	13,388	16,203	40,171	134,371	
August . .	60,433	7,427	1,482	6,706	6,013	32,673	9,072	18,471	13,528	20,344	38,329	145,136	
September .	52,447	4,638	1,421	6,338	6,244	33,043	9,445	19,450	21,715	31,770	33,377	161,382	
October . .	40,341	2,253	1,374	7,409	6,269	37,932	8,463	16,999	37,302	60,696	34,714	209,784	
November . .	31,612	1,692	930	5,768	6,258	49,519	11,934	21,880	12,894	25,571	34,071	167,895	
December . .	27,637	1,146	1,375	7,244	5,177	35,420	11,812	21,019	7,710	15,678	15,453	119,513	
Total Gegenüber 1871:	492,879	33,361	15,655	78,403	70,732	396,415	104,932	196,715	161,221	258,196	368,376	1,634,990	
mehr . .	80,762	5,559	1,006	157	—	91,381	—	84,849	—	86,486	65,342	303,973	
weniger . .	—	—	—	—	24,242	—	—	—	—	—	—	—	

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs- Einnahmen		Total		Brutto-Einnahme per Kilometer			
	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	1872		1871	
													Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
Januar . .	23,605	61	1,069	55	729	68	27,488	38	.	.	52,893	22	826	46	691	76
Februar . .	23,756	89	1,163	44	815	47	28,068	24	.	.	53,804	04	840	69	815	93
März . .	26,515	94	1,303	77	681	25	32,422	94	.	.	60,923	90	951	94	908	77
April . .	33,544	29	1,628	59	515	41	33,497	31	.	.	69,185	60	1,081	02	969	53
Mai . .	49,002	65	2,319	93	852	23	31,222	—	.	.	83,396	81	1,303	07	1,343	63
Juni . .	62,631	75	3,668	33	904	96	33,885	47	.	.	101,090	51	1,579	54	1,229	02
Juli . .	151,723	76	7,974	68	853	71	34,268	32	.	.	194,820	47	3,044	07	2,103	42
August . .	123,086	59	10,349	46	1,514	35	37,336	95	.	.	172,287	35	2,691	99	2,384	89
September .	89,884	19	6,142	85	1,528	78	39,475	60	.	.	137,031	42	2,141	12	1,942	06
October . .	46,497	84	2,445	79	1,192	83	49,614	67	.	.	99,751	13	1,558	61	1,388	56
November . .	29,833	44	1,515	32	853	05	41,605	88	.	.	73,807	69	1,153	24	1,019	13
December . .	25,383	76	1,070	21	717	75	34,763	63	.	.	61,935	35	967	74	782	35
Jan. — Dec.	.	.	.	.	.	.	.	.	49,329	07	49,329	07	770	77	727	73
Total gegenüber 1871:	685,466	71	40,651	92	11,159	47	423,649	39	49,329	07	1,210,256	56	18,910	26	16,306	78
mehr . .	108,888	50	7,711	69	—	—	48,170	82	2,754	62	166,622	68	2,603	48	—	—
weniger . .	—	—	—	—	902	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

5. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

	Per- sonen	Gepäck	Rieh	Güter			Total- Einnahme		Differenz gegenüber 1871		Rangordnung der Stationen	
				Verandt	Empfang	Total			Personen	Güter	nach	
	Anzahl	Centner	Stück	Centner	Centner	Centner	Fr.	Sts.	Anzahl	Centner	Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
Luzern	95,231	10,025	3,201	247,338	370,026	617,364	432,789	96	+ 10,054	+ 42,525	2	1
Ebikon	11,908	38	52	11,598	34,607	46,205	8,638	97	+ 3,456	+ 41,126	10	8
Gisikon	19,517	320	144	66,461	20,711	87,172	29,108	54	+ 2,726	+ 28,243	7	6
Roßkreuz	10,660	160	178	10,924	24,964	35,888	11,597	08	+ 3,238	+ 19,405	11	9
Cham	30,652	359	189	85,047	148,769	233,816	56,425	99	+ 4,751	+ 74,896	5	4
Zug	66,409	3,435	1,349	187,762	261,147	448,909	155,732	97	+ 8,037	+ 76,934	3	3
Knonau	10,557	253	154	17,706	14,669	32,375	14,535	97	+ 2,052	- 4,852	12	10
Mettmensfetten . . .	22,170	969	319	29,087	31,149	60,236	29,626	56	+ 5,408	+ 10,956	6	7
Affoltern	34,196	1,179	562	60,376	65,427	125,803	46,115	77	+ 4,847	+ 35,733	4	5
Hedingen	13,723	617	314	12,503	16,358	28,861	16,879	54	+ 1,910	+ 671	9	11
Bonstetten	10,114	194	88	5,178	10,969	16,147	8,949	06	+ 1,755	- 1,988	13	12
Birmensdorf	14,134	238	256	2,867	5,987	8,854	9,449	91	+ 3,289	- 1,839	8	13
Urdorf	8,796	664	46	257	587	844	5,298	29	+ 2,069	- 132	14	15
Altstetten	3,519	59	71	5,199	3,488	8,687	7 049	29	+ 145	- 113	15	14
Zürich	119,095	10,254	394	237,079	225,515	462,594	328,729	59	+ 25,969	+ 103,687	1	2
Nordostbahn, Bülach- Regensberg und fremde Bahnen . .	22,198	4,597	8,338	655,608	400,617	1,056,225	—	—	+ 1,056	+ 182,694		
Mittelbare Betriebs- Einnahmen . .	.	.	.	.	.	.	49,329	07				
Total	492,879	33,361	15,655	1,634,990	1,634,990	—	1,210,256	56				

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Zürich-Zug-Luzern		Nach Zürich-Zug-Luzern		Total		Differenz gegenüber 1871	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Centner	Anzahl	Centner	Anzahl	Centner	Anzahl	Centner
I. Direkter Verkehr der Linie Zürich-Zug-Luzern.								
Nordostbahn*	123,300	380,347	129,752	435,620	253,052	815,967	+ 48,626	+ 136,532
Bülach-Regensburg	598	1,007	374	4,240	972	5,247	+ 579	+ 697
Vereinigte Schweizerbahnen	3,211	66,265	3,788	43,961	6,999	110,226	+ 30	+ 16,507
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	1,950	68,224	1,843	239,508	3,793	307,732	- 2,011	+ 149,023
K. württembergische Bahn	209	1,187	54	7,645	263	8,832	- 41	+ 2,466
K. bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	815	26,125	577	17,383	1,392	43,508	+ 430	- 9,678
Gr. badische Bahn und weiter gelegene Bahnen	594	46,788	788	102,374	1,382	149,162	+ 308	- 22,716
Tessin und Italien via Gotthard	103	—	67	—	170	—	- 4	—
Total	130,780	589,943	137,243	850,731	268,023	1,440,674		
II. Transitverkehr über die Linie Zürich-Zug-Luzern.								
	Von der Centralbahn, franz. Ostbahn u. großh. bad. Bahn (via Luzern)		Nach der Centralbahn (via Luzern)					
Nordostbahn*	1,814	17,787	2,318	18,846	4,132	36,633	+ 1,565	+ 5,191
Bülach-Regensburg	—	24	—	128	—	152	—	+ 147
Vereinigte Schweizerbahnen	—	796	—	7,810	—	8,606	—	+ 937
Total	1,814	18,607	2,318	26,784	4,132	45,391		
Gesammt-Total	132,594	608,550	139,561	877,515	272,155	1,486,065		

* inclusive Verkehr der Station Zürich.

	1871	1872	Gegenüber 1871	
			mehr	weniger
Glas und Glaswaaren	Centner 13,848	Centner 12,928	Centner —	Centner 920
Abfälle, nicht besonders genannte	18,691	12,196	—	6,495
1872 { Baumwollabfälle 6,342				
{ Diverse Abfälle 4,013				
{ Hörner, Klauen, Knochen 1,841				
	12,196			
Metalle, nicht besonders genannte, Metallwaaren, grobe	4,724	11,878	7,154	—
Zucker	11,717	11,595	—	122
Salz (Bades-, Koch- und Viehsalz)	11,595	11,287	—	308
Fett und Fettwaaren	7,773	11,066	3,293	—
1872 { Degras, Kerzen, Seife, Paraffin, Talg, Stearin, Thran, 7,805				
{ Unschlitt, Schmiere, Wische zc. 3,261				
{ Butter und Schmalz	11,066			
Holzkohlen	6,297	10,138	3,841	—
Holzwaaren, auch Fässer und Küferwaaren	*	9,474	—	—
Tabak	8,195	9,291	1,096	—
1872 { Tabak, fabricirter und Cigarren 6,339				
{ Tabak, roher 2,952				
	9,291			
Kaffe und Kaffesurrogate	7,186	8,229	1,043	—
1872 { Cichorien und Kaffesurrogate 4,215				
{ Kaffe 4,014				
	8,229			
Bier	4,304	8,148	3,844	—
Öl, mineralisches (Sigroine, Petroleum, Solaröl zc.)	8,867	7,348	—	1,519
Wollwaaren	5,343	6,932	1,589	—
Farbwaaren und Droguerien	13,007	6,548	—	6,459
1872 { Droguerien, nicht besonders genannte 2,085				
{ Chem. Producte „Zinn“ 1,534				
{ Vitriol (Eisen-, Kupfer- und Zinkvitriol) 1,483				
{ Säuren 1,446				
	6,548			
Leder und Lederwaaren	4,841	5,819	978	—
Dünger und Düngmittel, Düngsalz	3,694	5,793	2,099	—
Parquetterie	*	5,264	—	—
Fahrzeuge und außergewöhnliche Gegenstände	6,144	5,219	—	925
Schiefer (Dachziegel)	4,390	4,829	439	—
Öl, vegetabilisches (Oliven-, Raps-, Sesamöl zc.)	6,728	4,530	—	2,198
Felle und Häute	5,732	4,449	—	1,283
Töpferwaaren, Steingut und Porzellan	*	3,856	—	—
Soda	*	3,808	—	—
Gerberrinde und Gerbestoffe	3,731	3,317	—	414
Erden, nicht besonders genannte	7,849	2,617	—	5,232
Kriegswaffen und Munition	*	2,570	—	—
Fleisch und Fleischwaaren	1,576	2,416	840	—
Hülsenfrüchte	4,004	2,090	—	1,914
Leigwaaren	*	1,963	—	—
Producte der Landwirthschaft und Viehzucht, Lebensmittel, nicht besonders genannte	*	1,874	—	—
Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren	*	1,801	—	—
Gespinnstoffe (Flachs, Hanf, Jute, Werg)	*	1,741	—	—
Gemüse	*	1,710	—	—
Mineralwasser	*	1,630	—	—
Sämereien	1,057	1,516	459	—
Colonialwaaren, nicht besonders genannte	8,239	1,487	—	6,752
Stärke und Stärkemehl	*	1,430	—	—
Seegras	*	1,381	—	—

* Pro 1872 zum ersten Mal als besonderer Titel aufgeführt.

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Durchschnittliche Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Brutto-Einnahme per Kilometer					
		Personen	Gepäck	Güter	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Mittelbare Betriebs- Einnahmen	Total
	Kilometer	Anzahl	Centner	Centner	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1864	37.4	123,674	11,370	308,747	5,967	293	41	2,233	931	9,465
1865	64	138,633	16,043	591,740	7,127	405	88	4,037	1,028	12,685
1866	64	121,499	14,550	733,161	6,191	361	90	4,732	707	12,081
1867	64	131,729	16,668	725,042	6,784	419	102	4,728	657	12,690
1868	64	146,621	17,382	778,970	7,361	448	90	5,011	691	13,601
1869	64	190,084	19,787	774,407	9,297	493	107	5,122	721	15,740
1870	64	149,015	18,991	829,160	7,159	462	152	5,262	705	13,740
1871	64	186,873	19,824	905,308	9,009	515	188	5,867	728	16,307
1872	64	220,257	24,594	1,128,295	10,710	635	174	6,620	771	18,910

Ausgaben.

1871			1872	
Fr.	Gts.		Fr.	Gts.
550,666	65	a. Vertragsgemäße Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes	564,412	04
50,000	—	b. Miethzins für Mitbenutzung des Bahnhofes Zürich und der Strecke Zürich-Mittetten	50,000	—
51,305	91	c. Miethzins für Mitbenutzung des Bahnhofes Luzern zc.	51,386	58
775	—	d. Verschiedenes	199	50
652,747	56	Total der Ausgaben	665,998	12

Die Vermehrung der Ausgaben um Fr. 13,250. 56 findet ihre Begründung in der im Eingange des Berichtes erwähnten größeren Fahrleistungen während des Jahres 1872.

Finanzergebniss und Zinsdividende.

Werden zur Ausmittlung des Verhältnisses zwischen den Einnahmen und Ausgaben des Bahnbetriebes der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern einerseits der Saldo vortrag von den Einnahmen, anderseits die für die Mitbenutzung des Bahnhofes Zürich und der Bahnstrecke Zürich-Mittetten, sowie für die Mitbenutzung des Bahnhofes Luzern zc. bezahlten Miethzinsbetreffnisse, welche als Aequivalent des jährlichen Zinses einer entsprechenden Quote der

für diese Bahnhöfe und Bahnstrecken von der Nordost- beziehungsweise von der Centralbahngesellschaft aufgewendeten Baucapitalien aufzufassen sind, von den Ausgaben abgezogen, so gestaltet sich das Ergebnis folgendermaßen:

1871		1872	
Fr. 1,043,633. 88	Einnahmen	Fr. 1,210,256. 56	
„ 551,441. 65	Ausgaben	„ 564,611. 54	
Fr. 492,192. 23	Reinertrag	Fr. 645,645. 02	
0/0 47.16	Reinertrag in Procenten der Bruttoeinnahme	0/0 53.35	
Fr. 7,690. 50	Reinertrag per Bahn-Kilometer	Fr. 10,088. 20	

Zuzüglich des Saldo-vortrages aus dem Jahre 1871 stellt sich die Reineinnahme des Betriebes auf Fr. 659,769. 44 gegenüber von Fr. 487,430. 33 im Vorjahre, somit um Fr. 172,339. 11 höher als in dem letzteren.

Werden die weiter oben erwähnten Miethzinse von zusammen Fr. 101,386. 58 in Abzug gebracht, so verbleibt ein reiner Ueberschuß von Fr. 558,382. 86, welcher gemäß dem Beschlusse des Tit. Comité folgende Verwendung erhielt:

- Fr. 468,000. — = $3\frac{9}{10}$ 0/0 des Baucapitals der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern wurden als Zins-dividende vertheilt,
 - „ 48,000. — = Fr. 750 per Kilometer dem Reservefond derselben gutgeschrieben und
 - „ 42,382. 86 auf neue Rechnung vorgetragen.
-
- Fr. 558,382. 86.

Der Reservefond wurde auch im Berichtsjahre wieder und zwar im Betrage von Fr. 48,661. 37 für die auf die Erneuerung des Oberbaues verwendeten Kosten, für welche derselbe vertragsgemäß aufzukommen hat, in Anspruch genommen. Am Schlusse des Berichtsjahres erreichte der Bestand des Reservefonds die Summe von Fr. 371,460. 77; gegenüber dem letztjährigen Bestand von Fr. 356,097. 74 ergibt sich also eine Vermehrung von Fr. 15,363. 03.

Die Ausgaben der **Baurechnung** belaufen sich im Berichtsjahre auf Fr. 17,006. 33 und vertheilen sich in folgender Weise: Erstellung von Brückenwaagen auf den Stationen Gisikon, Cham, Affoltern und Altstetten, Einrichtung von öffentlichen und Bahndienst-Telegraphenbureaux auf den Stationen Altstetten, Bonstetten, Hedingen und Wettmenstetten, Aufstellung eines Doppelapparates für den Telegraphendienst im Bahnhofe Zug und eines drehbaren Krahnens auf der Station Affoltern, sowie Vermehrung von verschiedenen Inventargegenständen, wobei zu bemerken ist, daß für die auf der Station Altstetten erlaufenen Kosten die Baurechnung der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern nur mit der Hälfte aufzukommen hat. Die Baurechnung schließt mit einem auf neue Rechnung vorzutragenden Saldo von Fr. 774,932. 61 ab, welchem noch als Werth unverkaufter, aber entbehrlicher Grundstücke und als Guthaben auf bereits verkauften Grundstücken eine Summe von Fr. 11,628 beizufügen ist.

Ein an uns gelangtes Gesuch um Errichtung einer Station in Dierikon wurde, sowohl wegen der Inconvenienzen, welche eine weitere Vermehrung der Stationen für den durchgehenden Personenverkehr zur Folge hätte, als auch wegen der nicht unerheblichen Erstellungskosten, mit Ihrer Zustimmung abschlägig beschieden.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 6. Juni 1873.

Namens der Direction der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft,

Der Präsident:

J. F. Veyer im Hof.